



alliance énergie - Newsletter 20/2016

Liebe/r <<Vorname>> <<Nachname>>

Alliance Energie hat das Referendum gegen die Energiestrategie 2050 gestern, zum Beginn der Unterschriftensammlung, mit Vertretern der Jungfreisinnigen, der EDU, des Bunds der Steuerzahler, von „Freie Landschaft“ und der Jungen SVP an einer Medienkonferenz lanciert. Pressestimmen:

- [NZZ online](#)
- [Neue Zürcher Zeitung](#)
- [24 heures online \(Französisch\)](#)
- [L'Agefi \(Französisch\)](#)
- [Corriere del Ticino \(Italienisch\)](#)

Unsere nagelneue Kampagnen-Website finden Sie [hier](#). Dort können Sie auch den Unterschriftenbogen herunterladen. Greifen Sie zu!

Organisationen, die noch beim Referendum mitmachen möchten, [melden sich](#) bitte unverzüglich bei mir.

Wer eine grössere Anzahl gedruckter Unterschriftenbogen benötigt, kann mir dies [hier](#) mitteilen. (Wer bereits geantwortet hat, hört bald von mir.)

Mit freundlichem Gruss, Lukas Weber

PS: Alliance Energie und die SVP Schweiz sammeln zwar getrennt Unterschriften, diese werden am Schluss aber zusammengezählt. Die SVP-Kampagne spricht von „Energiegesetz“, unsere Kampagne unverändert von „Energierategie 2050“; gemeint ist dasselbe. Bitte unterzeichnen Sie nur einen Unterschriftenbogen (weitere Unterschriften zählen nicht).

Hier steh ich...

Die SVP hat zusammen mit Wirtschaftsverbänden das Referendum gegen die Energierategie 2050 lanciert.

[>> mehr](#)

[>> Interview mit SVP-Präsident Albert Rösti](#)

[>> Interview mit Christoph Blocher \(Video\)](#)

[>> Exzellenter Kommentar in *Finanz und Wirtschaft*](#)

Augenwischer

Der Gewerbeverband hat beschlossen, sich nicht am Referendum gegen die Energierategie 2005 zu beteiligen, und bezeichnet diese als „ausgewogen“.

[>> mehr](#)

[>> Interview mit Gewerbeverband-Direktor und FDP-Nationalrat Hans-Ulrich Bigler](#)

[>> Streitgespräch zwischen Alliance Energie-Geschäftsführer Lukas Weber und Gewerbeverband-Präsident und SVP-Nationalrat Jean-François Rime \(Französisch, Audio\)](#)

Augenwischer (2)

Economiesuisse-Direktorin Monika Rühl erläutert die Haltung ihres Verbandes zur Energierategie 2050.

[>> mehr](#)

[>> Kommentar zur Schwäche von Economiesuisse](#)

Augenwischer (3)

Die FDP Schweiz gab kurz vor der Schlussabstimmung zur Energierategie 2050 bekannt, dass sie dieser mehrheitlich zustimmen werde.

[>> mehr](#)

[>> Erwägungen der *Weltwoche* zur Frage, ob das Referendum zu gewinnen sei](#)

Ablöscher

Windkraftwerke in Südastralien haben ein Blackout für gut 1,5 Millionen Menschen verursacht.

[>> mehr](#)

27. November

Die Organisation Energy for Humanity wirbt für eine neue, „saubere, sichere und massentaugliche“ Kernenergie.

[>> mehr](#)

[>> Scheinbar widersprüchliche Aussagen bürgerlicher Parteigänger über einen Atomausstieg](#)

[>> Den Grünen käme bei einem Atomausstieg ein Kernthema abhandeln](#)

27. November (2)

Die Stimmbürger des Kantons Basel-Land stimmen nächstens über eine kantonale Energiesteuer ab.

[>> mehr](#)

Augenwischer (Forts.)

Matthias Rapp, Windkraftexperte bei der Stiftung Landschaftsschutz Schweiz, fordert gerade mal eine „Windenergiegesamtplanung“.

[>> mehr](#)

[>> Mit der Energiestrategie 2050 käme der Landschaftsschutz unter die Räder](#)

Mitgegangen, mitgehangen

Der Schweizer Heimatschutz, die Stiftung Landschaftsschutz Schweiz und SVS/Birdlife Schweiz erklären zusammen mit WWF, Greenpeace und anderen, die Energiestrategie 2050 brächte der Schweiz „gewichtige Fortschritte“.

[>> mehr](#)

Getrickst und gegangen

Der Winterthurer Stadtrat und Leiter der Technischen Betriebe Matthias Gfeller (Grüne) musste wegen Desinformation vor einer Volksabstimmung über grüne Energiegeschäfte zurücktreten.

[>> mehr](#)

Bodenlos

Deutschlands Grünstromabgabe (EEG-Umlage) steigt nächstes Jahr voraussichtlich auf 7 ct./kWh an.

[>> mehr](#)

Bodenlos (2)

Sämtliche deutsche Übertragungsnetzbetreiber müssen ihr Entgelt wegen des grösseren Aufwands zur Aufrechterhaltung der Versorgungssicherheit aufgrund der Einspeisung von erneuerbarer Energie um 5 bis 80 Prozent anheben. (siehe [Newsletter 19/2016](#))

[>> mehr](#)



LASSEN WIR DAS VOLK ENTSCHEIDEN!

Bitte hier abtrennen und sofort einwerfen. Danke.

Unterschreiben Sie jetzt das Referendum gegen die «Energierstrategie 2050».

Referendum gegen das Energiegesetz (EnG) vom 30. September 2016. Die unterzeichnenden stimmberechtigten Schweizer Bürgerinnen und Bürger verlangen, gestützt auf Art. 141 der Bundesverfassung und nach dem Bundesgesetz vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte, Art. 59a-66, dass das Energiegesetz (EnG) vom 30. September 2016 der Volksabstimmung unterbroht werde.

Auf dieser Liste können nur Stimmberechtigte unterzeichnen, die in der genannten politischen Gemeinde in eidgenössischen Angelegenheiten stimmberechtigt sind. Bürgerinnen und Bürger, die das Begehren unterstützen, mögen es handschriftlich unterzeichnen. Wer bei einer Unterschriftensammlung besticht oder sich bestechen lässt oder wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für ein Referendum fälscht, macht sich strafbar nach Art. 281 beziehungsweise nach Art. 282 des Strafgesetzbuches.

Kanton:		PLZ:	Politische Gemeinde:		
Nr.	Name, Vornamen Blockschrift und eigenhändig	Geburtsdatum Tag, Monat, Jahr	Wohnadresse Strasse, Hausnummer	Eigenhändige Unterschrift	Kontrolle Leer lassen
1					
2					
3					
4					
5					

Ablauf der Referendumsfrist: 19. Januar 2017

Im Bundesblatt veröffentlicht 11. Oktober 2016

Das Referendum gegen die Energierstrategie 2050 ist lanciert – laden Sie den Unterschriftenbogen jetzt von unserer [Kampagnen-Website](#) herunter!



Alliance Energie setzt sich für eine sichere und günstige Energieversorgung der Schweiz ein. Es ist ein Netzwerk von Kritikern einer vom Staat erzwungenen Energiewende.

[Newsletter-Archiv](#) | [Homepage](#)

[Newsletter weiterempfehlen](#) | [Adresse aktualisieren](#) | [Newsletter abbestellen](#)

This email was sent to <<E-Mail>>

[why did I get this?](#) [unsubscribe from this list](#) [update subscription preferences](#)
alliance énergie · c/o Agentur E GmbH · rue de la Carrière 28 · Fribourg 1700 · Switzerland